

## Die Jüdische

### **„Preis der Wiener Vielfalt“ erstmals verliehen: So vielfältig ist Wien!** **Wirtschaft für Integration, ORF-Landesstudio Wien und Wiener Wirtschaft holten Vielfalt vor den Vorhang**

Wien, 25. Oktober 2013 – Am Donnerstag wurde im Rahmen eines festlichen Abends im Raiffeisen Forum erstmals der „Preis der Wiener Vielfalt“ verliehen. Der vom Verein Wirtschaft für Integration und dem ORF Wien initiierte Preis zeichnet Wienerinnen und Wiener mit und ohne internationale Wurzeln aus, die in einer von sechs Kategorien – Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung, Bühne, Sport und Kulinarik – die kulturelle und sprachliche Vielfalt Wiens sichtbar, erlebbar und spürbar machen.

„Die Einreichungen zum Preis der Wiener Vielfalt spiegeln beeindruckend die starke Wirklichkeit unseres Landes, geprägt von Internationalität, Kreativität und dem Willen, Gegenwart und Zukunft zu gestalten!“, so Georg Kraft-Kinz und Ali Rahimi, Obleute von Wirtschaft für Integration am Tag nach der Verleihung des ersten Preises der Wiener Vielfalt.

#### **Ausgezeichnete Vielfalt in sechs Kategorien**

Eine Fachjury wählte jene PreisträgerInnen, die im Zuge der Preisverleihung bekanntgegeben und gewürdigt wurden. Pro Kategorie wurde eine Auszeichnung vergeben.



Die PreisträgerInnen:

- **Kinderbüro der Universität Wien**  
*Kategorie „Zukunft beginnt jetzt“ (Bildung)*
- **Sandra Selimović**, SchauspielerIn & RegisseurIn  
*Kategorie „BühnenstürmerInnen“ (Bühne)*
- **Parvin Razavi**, Köchin und Bloggerin, thx4cooking  
*Kategorie „Vielfalt, die schmeckt“ (Küche & Kulinarik)*
- **Ippon Girls**, Judoclub café+co Vienna Samurai  
*Kategorie „WeltmeisterInnen von Morgen“ (Sport)*
- **Christian Wurstbauer**, Apotheker der Neulerchenfelder-Apotheke  
*Kategorie „Erfolgreich wirtschaften in Wien“ (Wirtschaft)*
- **Vedran Dzihic**, Wissenschaftler, Universität Wien & Österreichisches Institut für Internationale Politik  
*Kategorie „Weltweit denken“ (Wissenschaft)*
- **Heinz Wagner**, Redakteur und Initiator des Kinder-KURIER  
*Sonderpreis der Jury*

Neben einem Award, der von Farshid Larimian, einem Wiener Künstler mit iranischen Wurzeln, gestaltet wurde, erhielten die GewinnerInnen 2.500 Euro Preisgeld und werden vom ORF porträtiert.

### **Die 46 „Best of“ in den sechs Kategorien: „Wien wäre ohne sie ärmer!“**

Aus den insgesamt 163 Einreichungen wählte eine Vorjury die „Best of 46“ aus. „Die 46 FinalistInnen zeigen es einmal mehr: Wien lebt von der Vielfalt! Engagierte WienerInnen mit und ohne internationale Wurzeln machen mit ihren unterschiedlichen Talenten und Fähigkeiten Wien zu einem attraktiven Wirtschaftsstandort. Wien wäre ohne diese Vielfalt ärmer – gesellschaftlich, wirtschaftlich, kulturell“, zeigen sich Kraft-Kinz und Rahimi überzeugt.

„Jede und jeder in der Gruppe der „Best of 46“ verdient es, vor den Vorhang geholt und für ihr bzw. sein Engagement gewürdigt zu werden. Wir denken daher bereits über neue Formate der Begegnung und Vernetzung nach, um dieses Potenzial zu stärken und zu unterstützen“, so Kraft-Kinz und Rahimi weiter.

### **„Feiern wir am Nationalfeiertag auch die Vielfalt unseres Landes und seiner Menschen“**

„Der ‚Preis der Wiener Vielfalt‘ spiegelt auf eindrucksvolle Weise die starke Wirklichkeit unseres Landes, die von Internationalität, Kreativität und dem Willen, Gegenwart und Zukunft gemeinsam zu gestalten, geprägt ist. Vielfalt ist ein entscheidender Faktor für eine sich weiterentwickelnde Gesellschaft. Feiern wir am morgigen Nationalfeiertag auch die Vielfalt unseres Landes und seiner Menschen“, appellieren Kraft-Kinz und Rahimi.

### **Starke PartnerInnen für ein vielfältiges Wien**

Der „Preis der Wiener Vielfalt“ ist eine Initiative des Vereins Wirtschaft für Integration und des ORF Landesstudio Wien. Folgende engagierte PartnerInnen aus der Wirtschaft unterstützen den Preis: Bettina Glatz-Kremsner (Vorstandsdirektorin Österreichische Lotterien), Frank Hensel (Vorstandsvorsitzender REWE International AG), Wolfgang Hesoun (Präsident Industriellenvereinigung Wien), Brigitte Jank (Präsidentin Wirtschaftskammer Wien) und Franz Wohlfahrt (Generaldirektor NOVOMATIC AG). Die Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien stellt als Gründungs- und Hauptsponsor des VWFI das Raiffeisen Forum für den krönenden Abschluss zur Verfügung.

[www.preisderwienvielfalt.at](http://www.preisderwienvielfalt.at)

### **Verein Wirtschaft für Integration (VWFI)**

Der Verein Wirtschaft für Integration wurde im März 2009 von Dr. Georg Kraft-Kinz (Stv. Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien) und dem in Teheran geborenen Wiener Unternehmer Mag. Ali Rahimi gegründet. Unter der Geschäftsführung von Mag.<sup>a</sup> Meri Disoski setzt der Verein innovative und modellhafte Projekte für einen potenzialorientierten Umgang mit dem Thema Integration um. Die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und Interessensvertretungen ermöglichte so u.a. den Österreichischen Integrationspreis, dreimal den Österreichischen Integrationstag oder bereits viermal den mehrsprachigen Redewettbewerb „SAG’S MULTI!“. Das Leitmotiv lautet „fordern und fördern“ ([www.vwfi.at](http://www.vwfi.at)).

Die Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien ist Gründungs- und Hauptsponsor von Wirtschaft für Integration.